

Die Leiche auf dem Boden

UruhaxRuki, AoixKai u.a.?

Von -Harlekin-

Kapitel 7: K.O.

Ich wollte eigentlich nicht kommen...Keine Ahnung was mich dazu veranlasst hatte, dass ich dann am Montag doch zur Arbeit ging...Heute mussten wir die neuen Songtexte von Ruki besprechen und uns die dazupassenden Noten überlegen. Mal sehen wie weit wir heute kommen...bald wollten wir ja wieder eine neue Single auf dem Markt bringen.

Müde und mit Augenringen betrat ich den Bandraum. Ich spürte die Blicke von Uruha, doch ich ignorierte sie...am besten so tun, als wäre nichts gewesen...Ist denn etwas gewesen? Ich sollte jedoch Kai warnen...

„Oh mein Gott, Akira! Wie siehst denn du aus?“

Aoi beäugte mich besorgt. Zu Recht...denn ich hatte am Wochenende fast nicht geschlafen...Mir ging es einfach miserabel...und das spiegelte sich auch auf mein Äußeres wider.

„Hab nur schlecht geschlafen...“

„Es würde mich nicht wundern, wenn du gesagt hättest, dass du GARNICHT geschlafen hättest!“

„Es geht schon...“

Aoi...auch du hast mit ihm geschlafen...Hast...hast du denselben unerträglichen Schmerz gespürt?

„Hast du heute überhaupt irgendwas gegessen?“

Kai...du bist der Nächste...

„Leute! Der hat doch nur Liebeskummer, mehr nicht.“

Frech grinsend setzte sich mein ehemaliger „bester Freund“ auf Rukis Schoß und schaute mich gespielt lustvoll an.

„Liebeskummer?“

Verwirrt schaute Aoi wieder in meine Richtung...Was sollte ich darauf antworten?...Nichts...

„Ich muss sagen, dass du eine echte Niete im Bett warst, Akira...Takanori schlägt dich bei weitem.“

„Ja! So macht man das!“

Demonstrierend steckte Ruki seinen Finger in den Mund und zog ihn rein und raus. Die beiden lachten entzückt auf, während die anderen Zwei die Situation nicht fassen konnten....und dem Gespräch lauschten...

„Du hast ihn also wirklich rumbekommen?“

„Natürlich. Ich hab es dir doch gesagt, dass ich das mit links schaffe. Wer kann mir

schon widerstehen??“

Daraufhin musste Ruki wieder zustimmend auflachen und fasste seinem Gegenüber in den Hintern...Spätestens jetzt stürzte ich wie ein geschlagener Hund aus dem Raum. Mir wurde jetzt auf einmal alles klar...so klar...Wie naiv ich doch war...wie naiv...und ich...ich hatte mir doch tatsächlich Sorgen um Ruki gemacht...

„Akira!“

Aoi war mir hinterher gerannt und hielt mich am Arm fest.

„...Es...tut mir leid...“

„Wieso entschuldigst du dich, Suguru? Schuld sind nur Kôyô und Taka...die beiden Arschlöcher...der allerletzte Dreck vom Allerletzten was es gibt...“

Mir entwich eine Träne, die ich schnell wegwischte. War ja schon peinlich genug, dass ich wie ein Feigling aus dem Raum geflüchtet war...ich musste nicht noch als Heulsuse dastehen...

„Ich...wusste nicht, dass sie so weit gehen würden...Ich Vollidiot dachte, dass nach mir Schluss wäre...Kôyô machte doch eine Therapie...und Taka schien so wie immer...Ich...Ich hätte dich warnen sollen! Es ist alles meine Schuld, Akira!“

Nun begann er zu weinen...nein...Ich hatte schon das ganze Wochenende geweint...noch mehr Tränen wollte ich nicht sehen...Also nahm ich ihn tröstend in den Arm.

„Es ist nicht deine Schuld...Ich war selber Schuld...Ich habe mich von ihm verführen lassen...“

„So leicht...?“

„Nicht ganz...er hat mich betrunken gemacht...Wie...hat er...naja...dich...?“

„Vergewaltigt...“

...Ich wusste ja...Ich wusste ja, dass dieses Schwein zu allem fähig war...aber DAS????!

„Dieser DRECKSKERL!!!“

Wütend löste ich die Umarmung und lief mit geballten Fäusten zurück in Richtung Tür, doch Aoi fing mich ab.

„Er ist es nicht Wert, Akira!!“

„Darüber können wir nachher immer noch nachdenken, wenn ich ihm ein paar Zähne aus seiner ach so hübschen Fresse rausgeschlagen habe!!!!“

Doch statt heute jemanden zu schlagen, kriegte ich selber einen heftigen Schlag ins Gesicht, als vor mir plötzlich ohne Vorwarnung die Tür aufsprang. Ich stolperte rückwärts und wäre fast K.O. gegangen, wenn mich Aoi hinter mir nicht aufgefangen hätte.

„UKEE!!! Ich glaube, du hast ihm mit der Tür die Nase gebrochen!!!!“

„Oh!! Das tut mir so leid!!! Sorry!!!!“

Besorgt schauten Kai und Aoi auf meine Nase und zogen vorsichtig das Band runter.

„AU!! Verdammte Scheiße!!“

Es tat höllisch weh!

„Puuh...du kannst dich beruhigen. Gebrochen ist sie nicht...aber du hast Nasenbluten. Wir sollten ins Krankenzimmer gehen.“

„Hey! Was ist denn hier los? Schlägerei?“

Ruki und Uruha streckten die Köpfe hinter der Tür hervor.

„Er...Er ist nur gegen die Tür gelaufen. Ein Unfall.“

Daraufhin mussten die beiden aufkichern...Hallo?!! Was gibt's da so blöd zu lachen?? Doch ich verkniff es mir und versuchte den Kopf nach oben zu halten, um nicht den ganzen Boden zu versauen.

„Das ist nicht lustig, Leute!“

„Für uns beide schon! Das heißt jetzt nämlich eine halbe Stunde Pause!!“

Das Pärchen jubelte auf und ging an uns lächelnd vorbei. Uruha drehte sich noch mal kurz nach mir um und gab mir einen Luftkuss, woraufhin ich mich wütend erheben wollte.

„Nein! Ruhig bleiben! Noch mehr Verletzte brauchen wir nicht! Wir gehen jetzt ins Krankenzimmer und versorgen dich erstmal.“

Wehleidig schlurfte ich mit Kai und Aoi ins Zimmer und hielt mir die Nase...